

Erstaugustrede

Liebe Einheimische, Zweitwohnungsbesitzer, Doppelbürger, Mehrfachangestellte und Einzelgänger, Vielbeschäftigte, Freischaffende, Erwerbslose, Selbstdarsteller, Vollamtmütter und Teilzeiväter.

Liebe Sans-Papiers, Zugewanderte, Ausgesteuerte, Durchreisende, Entwurzelte und Festgefahrene. Abgehobene, Gutbetuchte, Pauschalbesteuerte, Minderbemittelte und Unterwürfige. Vorgesetzte und Rückständige, Abgehalfterte und Abgezockte.

Geschätzte Mitfeiernde, Mitleidende, Anteilnehmende, Gedankenlose und Unverbrauchte, Uebernächtigte, Abgekämpfte, Tanzfreudige, Angehörige, Frischverliebte, Nachzügler und Kostverächter.

Liebe Aufstrebende, Erfolgreiche, Sieggewohnte, Abgesackte und Durchgeknallte, Hoffnungsvolle, Tätowierte, Ahnungslose und Mitschuldige, Untergetauchte, Weitgereiste und Wiedergeborene.

Liebe Vergessene, Verrückte, Versessene und Spinner, Randständige, Geschichtsbewusste, Platzhirsche, Junggebliebene, Frühgeförderte und Gutgereifte, Prominente und Unentdeckte.

Liebe Eidgenossinnen und Eidgenossen, Unverwüstliche, Bisexuelle, Weitsichtige, Kurzlebige, Rothaarige und Vollbärtige, Bipolare, Transsexuelle, Vielseitige und Eindimensionale.

Liebe Kratzbürstige, Sanftmütige, Ausgeglichenere, Verblichene, Aufmüpfige und Unauffällige, Anstössige, Angepasste, Hochbegabte und Andersdenkende. Ungläubige, Musterbrecher, Auferstandene und Widerständige.

Liebe Schweizerinnen und Schweizer, Dazugehörige, Ausländerinnen, Hergelaufene, Abgefahrene, Aufgeklärte, Nichtschwimmer, Abgelöschte und Eingemeindete.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Stimmberechtigte, Stimmenlose und Geduldete. Integrierte, Vererbte, Ueberforderte und Zufällige. Schöngewachsene und Verkommene, Verwurzelte, Verschrobene, Hochalpine und Subventionsempfänger, Gemeinsinnige, Trittbrettfahrer und Rosinenpicker.

Liebe Normalos.

Liebe Schweiz.

Das ist eigentlich alles, was ich heute sagen will. Ich hoffe, ich habe niemanden vergessen und jeder und jede fühlt sich angesprochen. Ich wünsche Euch allen einen schönen Nationalfeiertag.

Es lebe die Vielfalt.